

GEBRAUCHSANWEISUNG

DIAGRAMM DES GERÄTS (Abb. 1)

- A. Griff.
- B. Sicherheitsverschluss (falls vorhanden).
- C. Dichtung.
- D. Trennvorrichtung (falls vorhanden).
- E. Tauwasserabfluss.
- F. Bedientafel.
- G. Kühlgitter des Seitenmotors.

DIAGRAMM DER BEDIENTAFEL (Abb. 2)

1. **Rote Anzeigeleuchte:** Zeigt durch Blinken an, dass ein Alarmzustand eingetreten ist (siehe Abschnitt „ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE“).
2. **Gelbe Anzeigeleuchte:** Zeigt durch Leuchten an, dass die Funktion Turbo Freeze aktiviert wurde (siehe Abschnitt „FUNKTION TURBO FREEZE“).
3. **Grüne Anzeigeleuchten:** Zeigen durch Leuchten den Betrieb des Geräts sowie die eingestellte Temperatur und Aktivierung der Funktion Schnell Einfrieren („Shopping“) an.
4. **Taste zur Programmierung:** Zum Aktualisieren der eingestellten Temperatur, zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion Schnell Einfrieren („Shopping“) und zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion „Turbo Freeze“.

TEMPERATUREINSTELLUNG

Wählen Sie die gewünschte Temperatur anhand der Taste (4). Um die Gerätetemperatur zu regeln, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie mehrmals die Taste (4). Mit jedem Tastendruck wird zyklisch die eingestellte Temperatur der Werte „Eco“, „Normal“, „Max“ und „Shopping“ aktualisiert.
- Wählen Sie „Max“, wenn Sie eine kältere Lagertemperatur wünschen.
- Bei halbvollem Gerät empfiehlt sich der Wert „Eco“, um den Energieverbrauch zu optimieren.

Die grünen Kontrollleuchten (3) zeigen die gewählte Einstellung nach folgendem Schema an:



Eco (Öko): nicht so kalte Temperatur (linke Kontrollleuchte an).

Normal: mittlere Temperatur (rechte Kontrollleuchte an).

Max.: sehr kalte Temperatur (beide Kontrollleuchten an).

Shopping: Schnell Einfrieren (beide Kontrollleuchten an). Siehe Abschnitt „Einfrieren frischer Lebensmittel“.

INSTALLATION

- **Packen Sie das Gerät aus.**
- **Entfernen Sie die 4 Distanzstücke zwischen Tür und Gerät. (Abb. 3)**
- Stellen Sie die korrekte Position (E) des Ablaufstopfens für das Abtauwasser (falls vorhanden) sicher.
- Um ausgezeichnete Leistungen zu erzielen und Beschädigungen beim Öffnen der Gerätetür zu vermeiden, sind 7 cm Mindestabstand von der Rückwand und 7 cm Freiraum auf jeder Seite zu lassen. (Abb. 4)
- Zubehör einbauen (falls vorhanden).
- Reinigen Sie den Innenraum des Geräts, bevor Sie es benutzen.

EINSCHALTEN DES GERÄTS

- Schließen Sie den Netzstecker an.
- Die grüne LED leuchtet auf („Normal“).
- Die rote LED blinkt, um anzuzeigen, dass die Temperatur im Gerät nicht ausreichend niedrig für die Aufbewahrung von Lebensmitteln ist. Normalerweise schaltet die rote LED in den ersten sechs Stunden nach dem Einschalten des Geräts ab.
- Geben Sie erst Lebensmittel in das Produkt, wenn die rote LED abgeschaltet ist.

Hinweis: Aufgrund der fest schließenden Dichtung lässt sich die Gerätetür unmittelbar nach dem Verschließen nicht wieder öffnen. Warten Sie mehrere Minuten, bevor Sie den Deckel des Geräts wieder öffnen.

- **Dieses Gerät arbeitet mit der „Skin-Verflüssiger“-Technologie:** Die Kondensatoreinheit ist in die Wände des Geräts integriert. Daher können sich die Wände des Geräts an der Seite und vorn während des Betriebs erwärmen. Dies ist vollkommen normal und verringert auch das Risiko von Kondensationsbildung unter besonders kritischen Umweltbedingungen (siehe Abschnitt „Störung – was tun?“).

Hinweis: Auch bei Stromausfall bleiben die Einstellungen (mit Ausnahme der Funktion „Turbo Freeze“) gespeichert. Die erforderliche Zeit bis zum Erreichen der eingestellten Temperatur im Geräteinneren kann je nach Klimabedingungen und gewählter Einstellung variieren.

FUNKTION TURBO FREEZE

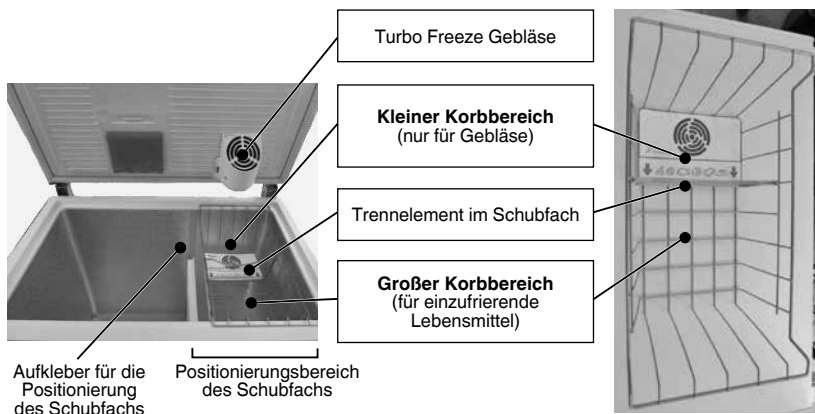
Mit der Funktion Turbo Freeze lässt sich die Gefrierzeit der Lebensmittel im mitgelieferten Schubfach auf 50 % reduzieren. Um die Funktion zu nutzen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Positionieren Sie das mitgelieferte Schubfach rechts vom in der Abbildung dargestellten Aufkleber.
2. Das Schubfach verfügt über 2 durch ein Trennelement abgeteilte Bereiche. Der kleinere Bereich des Schubfachs (der unter dem Gebläse positioniert werden sollte) muss frei bleiben, um den einwandfreien Betrieb des Gebläses zu gewährleisten. Geben Sie die einzufrierenden Lebensmittel in den größeren Bereich des Schubfachs (das zur Gerätevorderseite hin positioniert werden sollte).
3. Schließen Sie den Deckel.
4. Aktivieren Sie die Funktion Turbo Freeze auf dem Bedienfeld, indem Sie die Taste (4) etwa 3 Sekunden lang gedrückt halten. Die gelbe Kontrollleuchte (2) leuchtet auf. Die gelbe Kontrollleuchte (2) zeigt durch Leuchten an, dass die Funktion aktiviert wurde. Die Funktion wird nach Ablauf der zum kompletten Einfrieren der Lebensmittel notwendigen Zeitspanne (etwa 6 Stunden) automatisch deaktiviert.

Das Erlöschen der Turbo Freeze Kontrollleuchte zeigt an, dass die Funktion nicht mehr aktiv ist, und dass die Lebensmittel aus dem Schubfach genommen werden können. Beim Beenden der Funktion erlischt die gelbe Kontrollleuchte (2) und das Gerät schaltet auf die zuvor aktive Temperatureinstellung zurück.

Hinweis:

- Es ist normal, dass das Betriebsgeräusch bei eingeschalteter Funktion lauter wird.
- Nach dem Aktivieren der Funktion kann diese manuell deaktiviert werden. Halten Sie dazu die Taste (4) erneut etwa 3 Sekunden lang gedrückt.



LEBENSMITTEL EINFRIEREN

Frische Lebensmittel für das Einfrieren vorbereiten

- Frische Lebensmittel unter Verwendung von Folgendem verpacken: Alufolie, Frischhaltefolie, luft- und wasserdichte Kunststoffbeutel, Kunststoffbehälter mit Deckeln, die zum Einfrieren von Lebensmitteln geeignet sind.
- Lebensmittel müssen frisch, reif und qualitativ hochwertig sein.
- Lebensmittel und Gemüse muss möglichst gleich nach der Ernte eingefroren werden, um seinen vollen Nährwert, seine Konsistenz, seine Farbe und seinen Geschmack zu erhalten.
- Lassen Sie heiße Lebensmittel stets abkühlen, bevor Sie diese in das Gerät geben.

Frische Lebensmittel einfrieren

- Platzieren Sie Lebensmittel, die eingefroren werden sollen, im direkten Kontakt zu den Gerätewänden:
- A) - Lebensmittel, die eingefroren werden sollen,
- B) - bereits eingefrorene Lebensmittel.
- Platzieren Sie Lebensmittel wenn möglich nicht im direkten Kontakt zu bereits eingefrorenen Lebensmitteln.
- Verpacken Sie zur weiteren Verkürzung des Gefriervorgangs die Lebensmittel in kleine Portionen. Dies wird sich auch als nützlich erweisen, wenn Sie die tiefgekühlten Speisen auftauen wollen.

1. Aktivieren Sie mindestens 24 Stunden vor dem Einfrieren frischer Lebensmittel im Gerät die Funktion Schnell Einfrieren („Shopping“) durch mehrmaliges Drücken der Taste (4), bis beide grüne Anzeigeleuchten (3) blinken.
2. Geben Sie einzufrierende Lebensmittel in das Gerät und halten Sie den Deckel 24 Stunden lang geschlossen. Danach sind die Lebensmittel tiefgefroren.

Die Funktion Schnell Einfrieren („Shopping“) kann deaktiviert werden, indem Sie die Taste (4) drücken und eine andere Temperatureinstellung wählen. Wenn die Funktion nicht manuell deaktiviert wird, deaktiviert das Gerät die Funktion automatisch nach 50 Stunden und stellt die vor der Auswahl der Einstellung „Shopping“ (Einkaufen) zuletzt ausgewählte Einstellung (die zumindest 1 Minute aktiv war) wieder her.

AUFBEWAHRUNG VON LEBENSMITTELN Siehe Tabelle am Gerät.

Klassifizierung von eingefrorenen Lebensmitteln

Die eingefrorenen Lebensmittel laden und klassifizieren; es empfiehlt sich, das Einlagerungsdatum auf den Verpackungen anzugeben, um den Verzehr vor den in Monaten aufgeführten Verfallsdaten in Abb. 6 für jede Art von Lebensmitteln sicherzustellen.

Hinweise zur Lagerung von Lebensmitteln

Stellen Sie beim Einkauf von Tiefkühlkost Folgendes sicher:

- Die Verpackung ist unbeschädigt (Lebensmittel in beschädigten Behältern kann verdorben sein). Wenn die Verpackung aufgebläht ist oder feuchte Flecken aufweist, ist das Produkt nicht optimal gelagert worden und der Inhalt könnte angetaut sein.
- Legen Sie gefrorene Lebensmittel stets an das Ende Ihres Einkaufs und transportieren Sie sie in einer Isoliertasche.
- Platzieren Sie Tiefkühlkost im Gerät, sobald Sie zu Hause angekommen sind.
- Vermeiden Sie Temperaturänderungen oder halten Sie diese so gering wie möglich. Beachten Sie das Verfallsdatum auf der Verpackung.
- Beachten Sie stets die Lageranweisungen auf der Verpackung von Tiefkühlkost.

Hinweis:

- **Verbrauchen Sie vollständig oder teilweise aufgetaute Lebensmittel sofort. Frieren Sie nichts erneut ein, es sei denn, es wurde nach dem Auftauen gegart. Falls aufgetaute Lebensmittel zubereitet wurden, können sie danach wieder eingefroren werden.**
- **Im Falle eines längeren Stromausfalls: Öffnen Sie die Gerätetür länger, außer, um Kühlakkus (falls vorhanden) an der linken und rechten Seite des Geräts über die gefrorenen Lebensmittel zu geben. Dies verlangsamt den Temperaturanstieg.**

ABTAUEN DES GERÄTS

Das Gerät sollte abgetaut werden, wenn die Eisdicke an den Wänden 5-6 mm erreicht.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.

- Entfernen Sie die Lebensmittel aus dem Gerät und lagern Sie diese an einem sehr kalten Ort bzw. in einer Isoliertasche.
- Lassen Sie die Gerätetür geöffnet.
- Entfernen Sie den internen Ablaufstopfen für das Abtauwasser (modellabhängig) (Abb. 8).
- Entfernen Sie den externen Ablaufstopfen für Abtauwasser (modellabhängig) und sichern Sie ihn wie in Abbildung 8 gezeigt.
- Die Trennvorrichtung (modellabhängig) im Gerät als Behälter für verbleibendes Wasser verwenden, (D) wie in Abb. 8 angezeigt. Sollte keine Trennvorrichtung vorhanden sein, einen flachen Behälter verwenden.
- Beschleunigen Sie den Abtauvorgang, indem Sie das Eis mit einem Spatel von den Gerätewänden lösen.
- Entfernen Sie das Eis vom Geräteboden.
- **Verwenden Sie beim Ablösen der Eisschicht keine spitzen oder scharfen Metallgegenstände, um dauerhafte Schäden am Geräteinneren zu verhindern.**
- **Verwenden Sie keine Scheuermittel und heizen Sie den Innenraum nicht künstlich auf.**
- **Trocknen Sie das Geräteinnere gründlich ab.**
- Setzen Sie den Stopfen nach dem Abtauen wieder ein.

DECKELLAMPE AUFHÄNGEN (falls vorhanden)

- Trennen Sie das Gerät von der Netzstromversorgung.
- Bauen Sie die Streuscheibe aus. Befolgen Sie hierzu die Schritte in der Abbildung.
- Schrauben Sie die Glühlampe heraus und ersetzen Sie sie mit einer neuen Lampe mit gleicher Spannung und Leistung.
- Bauen Sie die Streuscheibe wieder ein und schließen Sie das Gerät an.

ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE

1. Die rote Anzeigeleuchte blinkt.

- Liegt ein Stromausfall vor?
- Wurde das Gerät abgetaut?
- Ist der Gerätedeckel korrekt verschlossen?
- Steht das Gerät neben einer Wärmequelle?
- Sind Lüftergrill und Kondensator staubfrei?

2. Alle Anzeigeleuchten blinken gleichzeitig.

- Rufen Sie den Kundendienst.

3. Das Gerät verursacht ein zu lautes Betriebsgeräusch.

- Ist das Gerät korrekt ausnivelliert?
- Berührt das Gerät andere Möbel oder Gegenstände, die Vibrationen verursachen können?
- Wurde die Transportverpackung unter dem Gerät entfernt?

Hinweis: Ein leises Geräusch aus dem Kältemittelkreislauf, eventuell auch nach dem Anhalten des Kompressors, ist ganz normal.

4. Die Anzeigeleuchten sind aus und das Gerät läuft nicht.

- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Ist das Netzkabel unbeschädigt?

5. Die Anzeigeleuchten sind aus und das Gerät läuft.

- Kontaktieren Sie bitte den Kundenservice.

6. Der Kompressor läuft ständig.

- Wurden bereits Lebensmittel in das Gerät gegeben?
- Stand die Gerätetür über längere Zeit offen?
- Steht das Gerät in einem zu warmen Raum oder neben einer Wärmequelle?
- Wurde die Funktion „Shopping“ von jemandem aktiviert? (grüne Anzeigeleuchte (3) blinkt) bzw. die Funktion Turbo Freeze (gelbe Anzeigeleuchte ein)?

7. Übermäßige Reifbildung am oberen Rand.

- Sind die Tauwasser-Ablaufstopfen korrekt angebracht?
- Ist der Gerätedeckel korrekt verschlossen?
- Ist die Dichtung des Gerätedeckels beschädigt oder verformt? (Siehe Abschnitt „Installation“)
- Wurden die 4 Schutzteile entfernt? (Siehe Abschnitt „Installation“)

8. Kondenswasserbildung auf der Geräteaußenwand.

- Unter bestimmten atmosphärischen Bedingungen (Luftfeuchtigkeit über 85 %), oder wenn sich das Gerät in einem feuchten, oder schlecht entlüfteten Raum befindet, ist das Auftreten von Kondensation normal. Dies hat jedoch keinen negativen Einfluss auf die Geräteleistung.

9. Die Reifschicht an den Geräteinnenwänden ist nicht gleichförmig.

- Diese Erscheinung ist ganz normal.

KUNDENDIENST

Bevor sie sich an den Kundenservice wenden:

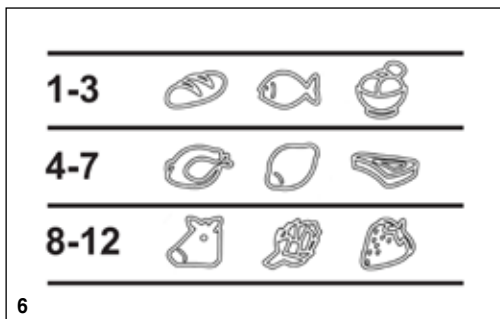
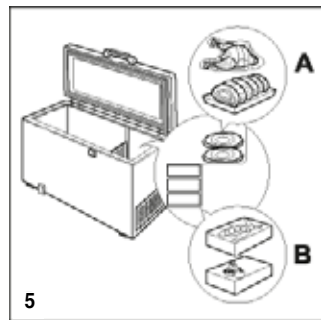
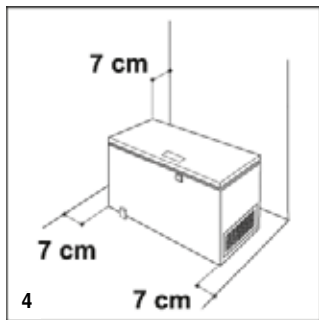
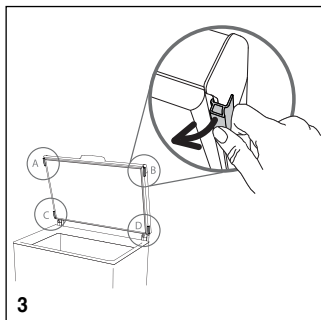
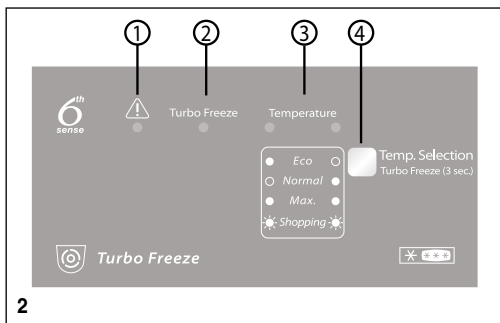
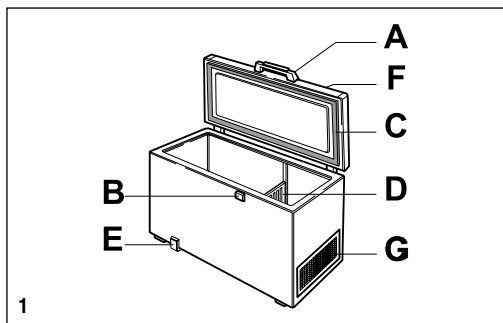
1. Versuchen Sie zuerst, die Störung selbst zu beheben.
2. Das Gerät aus und wieder einschalten, um festzustellen, ob die Störung behoben ist. Falls nicht, trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und warten Sie etwa eine halbe Stunde, bevor Sie es wieder einschalten.
3. Wenden Sie sich an den Kundendienst, falls die Störung weiterhin vorliegt.

Sie benötigen dabei folgenden Angaben:

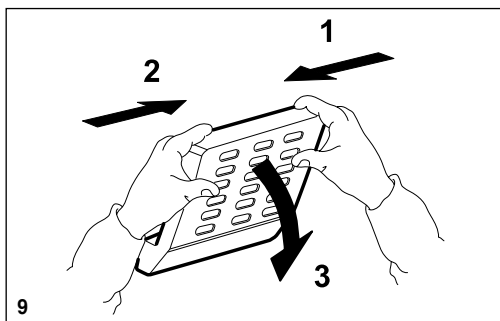
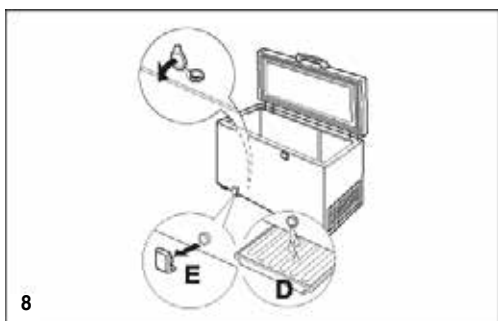
- Art der Störung
- Modell
- Servicenummer (die Zahl nach dem Wort SERVICE auf dem Typenschild hinten am Gerät)
- Ihre vollständige Anschrift,
- Ihre Telefonnummer und Vorwahl.

SERVICE 0000 000 00000





CLASE / KLASSE / CLASSE / CLASS		
XXXXX	XXXXXXXX	
TYP	MODEL	XXXXX
CLASE/KLASSE CLASSE/CLASS	°C	°F
SN	10 - 32	50 - 90
N	16 - 32	61 - 90
ST	16 - 38	61 - 100
T	16 - 43	61 - 110



400011232623